

Gentamicin

Notfallparameter, rund um die Uhr verfügbar

Analysencode: VGENT Autor: C

- Probenmaterial (BD Vacutainer):** Serumröhrchen, blauer Stopfen, 5 mL
- Probenmaterial (Sarstedt Monovetten):** Serumröhrchen, hellbrauner Stopfen, 5 mL
- Präanalytik:** Peakwert 60 min nach i. m.- oder i.v.-Gabe. Talwert: unmittelbar vor der nächsten Gabe
- Einheit:** ug/ml **Mindestprobenmenge:** 3 mL
- Transport:**
- Methodik:** Turbidimetrie Immunchemisch, PETINIA

Erläuterungen

Wie bei allen Aminoglykosid-Antibiotika ist die Bandbreite zwischen therapeutischer Wirkung und Toxizität gering. Gentamicin ist insbesondere bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion mit Vorsicht zu verabreichen, daher ist eine Überwachung der Serumkonzentration unerlässlich. Ferner ist die Dosis-Plasmakonzentrations-Kurve schlecht vorhersehbar hinsichtlich Spitzenkonzentration und Halbwertszeit.

Die therapeutischen Gentamicin-Konzentrationen schwanken deutlich in Abhängigkeit vom einzelnen Patienten.

Ein Bereich von 4.0-8.0 ug/ml im Peak des Arzneimittelspiegels ist eine wirksame Serumkonzentration für viele Patienten. Manche Patienten können jedoch wirkungsvoller oberhalb dieses Bereichs behandelt werden.

Werte größer als 2 ug/ml für Tal-Konzentrationen über 10 Tage sind oft mit toxischen Symptomen verbunden.

Der behandelnde Arzt muss für jeden einzelnen Patienten den richtigen therapeutischen Bereich klinisch ermitteln.

Referenzbereiche

therapeutischer Bereich:

Peakwert	4	- 8	µg/ml
Talwert	0,5	- 1,8	µg/ml

Gentamicin

Notfallparameter, rund um die Uhr verfügbar

Analysencode: VGENT Autor: C